

Am 5. April in der Wandelhalle in Bad Mergentheim

## Benefizkonzert mit Polizeimusikkorps

Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Verein „Lebenshilfe“ im Main-Tauber-Kreis zu gute

**Bad Mergentheim.** Ein großes Benefizkonzert findet am 5. April in der Wandelhalle Bad Mergentheim zugunsten der Stiftung „Lebenshilfe“ im Main-Tauber-Kreis, Albert-Schweizer-Straße 31 in Tauberbischofsheim statt. Das mit 60 Musikern besetzte Polizeimusikkorps Karlsruhe unter der Leitung von Heinz Bierling wird ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches musikalisches Programm präsentieren.

Die Vorsitzende der „Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis“, Erika Thierauf, stellte im Vorspann dazu in einer Pressekonferenz in Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen und Karl Hofmann, in dessen im Jahre 1569 erbauten Zehntkeller den geplanten Ablauf vor. Dazu konnte Karl Hofmann

ganz besonders die Abordnung des Polizeimusikkorps unter dessen Vorsitzenden Anton Gramlich und Bürgermeister Horst Hollenbach, willkommen heißen. Er hoffte, dass diese gute Idee im Sinne der behinderten Menschen des Main-Tauber-Kreises auf ein gutes Echo stößt. Der Kartenvorverkauf finde rechtzeitig bei den Sparkassen statt.

Das Polizeimusikkorps Karlsruhe wird einen umfassenden Querschnitt aus ihrem umfangreichen Repertoire bieten, so dass sicherlich alle Zuhörer auf ihr Kosten kommen werden. Ein Zeichen dafür, dass sich immer wieder Veranstalter von den Musikern in Uniform den „Marsch blasen lassen“. Vor 20 Jahren wurde das Orchester, bei dem auch der Schweigener Polizeiobermeister Rudi Knödl als Solotrompeter eine große Rolle spielt, aus der Taufe gehoben und steht seit zehn Jahren unter der bewährten Leitung von Heinz Bierling. Rund ist der Klangkörper, der für ein reines Freizeit-Musikkorps ein sehr beachtliches Niveau erreicht hat, denn bei einem Orchester von 60 Musikern, darunter zehn Frauen ist diese Kapelle fast rekordverdächtig. Schwungvoll und charmant wollen sie alle Musikfans am 5. April begrüßen, so der Pressesprecher Anton Gramlich.

Die Vorsitzende der Lebenshilfe, Erika Thierauf, Weikersheim, gab den Anwesenden Gästen einen Einblick in die Arbeit innerhalb der „Lebenshilfe“. Eine erschreckende Zahl von 8926 Menschen von insgesamt rund 130 000 Einwohnern im Main-Tauber-Kreis leben mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung. Davon betroffen sind junge, aber zunehmend ältere Personen. Für alle aber bedeutet die Behinderung ein Defizit an Lebenschancen und Lebensqualität, mit dem sie leben müssen. Und keiner weiß, ob er von diesem Schicksal morgen eingeholt wird.

Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger und anderer Behinderung im Main-Tauber-Kreis ist Mitte der 60er Jahre als Selbsthilfegruppe in den damaligen beiden Landkreisen Bad Mergentheim und Tauberbischofsheim entstanden und hat heute nach der Fusion rund 500 Mitglieder. Erwähnenswert sei, so die Vorsitzende, dass dort alle ihre Arbeit, außer der fachlich qualifizierten Betreuung bei den Freizeiten und Wochenendpflegen, im Ehrenamt verrichten. Die Finanzierung des Vereins

selbst erfolgt ausschließlich über Spenden, zugeteilten Bußgeldern vom Amtsgericht, und Mitgliedsbeiträgen.

Zur langfristigen finanziellen Absicherung der Arbeit des Vereins wurde 1998 eine Stiftung unter dem Vorsitz von Sparkassendirektor Edmund Brenner, Bad Mergentheim, und Fachschuldirektor a. D. Peter Kernwein, Buch, ins Leben gerufen. Sie ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts unter Aufsicht des Regierungspräsidiums Stuttgart und als mildtätig anerkannt. Die richtige Adresse für Schenkungen, Nachlassvermachnisse und größere Spenden aller Personenkreise, die in die Stiftung einzahlen möchten, um Menschen mit Behinderungen zu unterstützen.

2002 konnte erstmalig aus den Erträgen dieser Stiftung eine Familienfreizeit Behindertener mit 55 Personen nach Selb ins Fichtelgebirge finanziert werden, so die Betreuerin und Kassenwartin Johanna Kernwein aus Buch. Nun hoffen alle, so auch der Bürgermeister der Stadt Boxberg, dass das Benefizkonzert am 5. April zu einem vollen Erfolg wird. Wahe



Eine Abordnung des Polizeimusikkorps Karlsruhe unter der Leitung ihres Dirigenten Heinz Bierling kam zu einer Pressekonferenz nach Boxberg, um das Programm für ihr Benefizkonzert zugunsten des Vereins „Lebenshilfe im Main-Tauber-Kreis“ am 5. April vorzustellen. Karl Hofmann überreichte dem Vorsitzenden des Polizeimusikkorps, Anton Gramlich, nach einigen musikalischen Kostproben aus ihrem Repertoire einen Geschenkkorb mit heimischen Produktbild: Waltraud Henninger

### Einladung zum Beauty-Beratungsabend

Am 04.12.2002 um 18:00 Uhr bei Sanadern:  
Informative Gesprächsrunde zu den  
Möglichkeiten der dermatologischen  
Kosmetik, Laserbehandlung und Fett-  
reduktion. Dauer: ca. 50 Minuten mit  
praktischer Demonstration.

**SANADERM**  
ESTHETICS

Antoinette Seibert-Dalke · Löffelsteler Str. 36 · Bad Mergentheim  
Telefon (07931) 538-403 · esthetics@sanadern.de

Bad Mergentheim soll schöner werden  
- Anzeige -

### DRK-Reisen für Senioren

**Main-Tauber-Kreis.** Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Tauberbischofsheim, organisiert Gruppenreisen vom 16. bis 30. März nach Malta und vom 26. April bis 10. Mai nach Portugal. Interessenten können sich beim DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim, Telefon 0 93 41 / 92 05 40 melden. Das Angebot richtet sich besonders an reiselustige ältere Menschen, die nicht mehr allein verreisen wollen und deshalb die angenehme Unterhaltung in einer Gruppe zu schätzen wissen. Das besondere an diesen Servicereisen liegt in der umfassenden Organisation und Betreuung vor und während des Urlaubs.